Gallspacher Gemeinde Zeitung

Luftkurort und Sitz des Institut Zeileis

Wahlergebnis	3	Gesundes Gallspach	8
Dr. Müller Zahngesundheitskompass	4	Familienfreundliches Gallspach	9
Familien- u. Vereinsskitag	4	Zeileis Behandlung	10
Vollversammlung FF Enzendorf	6	Geschichte Gallspachs	14
Kunsttage	7	Standesamt	16

Konstituierende Sitzung

Foto v.l.n.r. (sitzend): DI Dr. Peter Rohrmoser, Astrid Schöftner, Peter Rapp, Bürgermeister Dieter Lang, Vizebürgermeister Franz Geßwagner, Maria Obermayr, Walter Doppelbauer
2. Reihe stehend: Hermine Straßmair, Kornelia Schmid, Harald Poplatnik, Friederike Kraus, Richard Gruber, Gerlinde Mairhuber, Ing. Roland Mayrhauser, Theresa Kogler, Michael Naderhirn
3. Reihe stehend: Reinhard Peter, Christoph Ortner, Gerhard Mairhuber, Johann Huter, Ernst Lengauer, Daniel Gaubinger, Bernhard Kogler, Bernhard Lattner, Peter Wansch

www.gallspach.at
gemeinde@gallspach.at
Tel: 07248 - 623 55
Fax: 07248 - 623 55-19
www.facebook.com/4713Gallspach
Folge 3 - Dezember 2021

An einen Haushalt. Amtliche Mitteilung. Zugestellt durch POST.AT. Österr.Post AG. Info Mail

Liebe Gallspacherinnen und Gallspacher! Geschätzte Gäste! Liebe Jugend!

Ich möchte Sie wieder über einige Vorhaben und Aktivitäten unseres schönen Ortes informieren.

Budget 2022

Das Budget für das Finanzjahr 2022 wurde in der Sitzung des Gemeinderats vom 15.12.2021 einstimmig beschlossen. Die geplante Budgethöhe liegt bei Einnahmen von € 6.718.600,- .

Der geplante Rücklagenstand im Budget 2022 wird sich von € 2.578.900,- (Stand September 2021) auf voraussichtlich € 3.062.100,- erhöhen. Dem steht eine Senkung der pro Kopf Verschuldung von € 717,- auf € 579,- gegenüber.

3 Projekte möchte ich für 2022 herausheben:

- Es steht eine große Kanalsanierung an, welche im Jahr 2022 gestartet wird – in einem Gesamtvolumen von ca. € 770.000,- in den nächsten Jahren.
- Die Erneuerung des Musikheims geht von der Bestandsaufnahme in die Planungsphase.
- Um die Digitalisierung zu beschleunigen wurden hier Mittel für die nächsten Jahre vorgesehen.

Alle anderen Investitionen werden – wie schon in den vergangenen Jahren – tatkräftig fortgesetzt.

Danke an alle helfenden Hände, die Gallspach liebens- und lebenswert machen. Danke an alle Betriebe, Institutionen und Vereine für die stabile Situation in dieser außerordentlichen Zeit. Bitte beachten Sie die Einladung des Institut ZEILEIS (siehe Seite 13) die wir dankbar annehmen!

Antigentest unter Aufsicht am Gemeindeamt

Besonders bedanken möchte ich mich bei den Mitarbeiter/Innen am Gemeindeamt, die neben den täglichen Aufgaben die „Antigen-Testung unter Aufsicht“ nach den Vorgaben des Landes Oö durchführen. Seit Ende Mai werden die Bürgerinnen und Bürger bei der notwendigen Testung täglich in der schwierigen Zeit nach Möglichkeit unterstützt. Zusätzlich werden im Bürgerservice die Zertifikate für den „Grünen Pass“ ausgestellt. Weitere Testmöglichkeiten gibt es bei der Apotheke zum Heiligen Valentin und PCR-Gurgel-Selbsttests bei Spar Lehfellner (siehe Seite 15).

Spar Lehfellner in Gallspach

Petra Lehfellner aus Meggenhofen führt seit Mittwoch 3. November 2021 den Gallspacher Sparmarkt. Ich freue mich und wünsche ihr alles Gute und viel Erfolg.

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag von 7.00-19.00 Uhr
Samstag von 7.00-18.00 Uhr

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Marktgemeinde Gallspach und ich wünschen ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 2022.

Bürgermeister Dieter Lang

Wahlergebnis 2021 in Gallspach

Gemeinderatswahl am 26.09.2021
FPÖ: 601 Stimmen, 42,03 %
ÖVP: 468 Stimmen, 32,73 %
SPÖ: 361 Stimmen, 25,24 %

Wahlberechtigte: 2.141
Abgegebene Stimmen inkl. Wahlkarten: 1.527
Gültige Stimmen: 1.430
Ungültige Stimmen: 97

Landtagswahl am 26.09.2021
ÖVP: 479 Stimmen, 35,67 %
FPÖ: 408 Stimmen, 30,38 %
SPÖ: 240 Stimmen, 17,87 %
GRÜNE: 109 Stimmen, 8,12 %
NEOS: 54 Stimmen, 4,02 %
MFG: 41 Stimmen, 3,05 %
KPÖ: 5 Stimmen, 0,37 %

Bürgermeisterwahl am 26.09.2021
Dieter Lang (FPÖ): 825 Stimmen, 55,26 %
Maria Obermayr (ÖVP): 399 Stimmen, 26,72 %
DI Dr. Peter Rohrmoser (SPÖ): 269 Stimmen, 18,02 %

Wahlberechtigte: 2.141
Abgegebene Stimmen inkl. Wahlkarten: 1.527
Gültige Stimmen: 1.493
Ungültige Stimmen: 34

BESTE: 2 Stimmen, 0,15 %
UBB: 1 Stimme, 0,07 %
CPÖ: 3 Stimmen, 0,22 %
R: 1 Stimme, 0,07 %

Wahlberechtigte: 1.835
Abgegebene Stimmen inkl. Wahlkarten: 1.429
Gültige Stimmen: 1.343
Ungültige Stimmen: 86

Angelobung

Am Donnerstag, 28. Oktober 2021 fand im Kursaal die konstituierende Sitzung der Marktgemeinde Gallspach statt.

Bürgermeister Dieter Lang und Vizebürgermeister Franz Geßwagner wurden von Bezirkshauptmann Mag. Christoph Schweitzer würdevoll angelobt. Die Angelobung der Gemeinderatsmitglieder und Gemeinderats-Ersatzmitglieder erfolgte durch Bürgermeister Dieter Lang.

Gallspacher Zahngesundheitskompass von Dr. Heinz Müller
Teil 1: Die professionelle Mundhygiene

Eine regelmäßige und gründliche Pflege der Zähne durch die professionelle Mundhygiene beim Zahnarzt ist der Grundpfeiler für langfristig gesunde Zähne. Gesunde Zähne sind nicht nur für den Zustand des Mundes von großer Bedeutung, sondern bilden zudem einen zentralen Faktor für die Allgemeingesundheit. In der Bevölkerung leiden bis zu drei Viertel der Menschen an Entzündungen in der Mundhöhle hervorgerufen durch ungenügendes Entfernen von Bakterien. Dies führt zu Knochenverlust und ultimativ zum Zahnverlust. Zähne zu ersetzen ist technik- und kostenintensiv. Auf den Organismus bezogen können rheumatoide Erkrankungen und Osteoporose verstärkt auftreten. Auch Herz und Gefäßerkrankungen sowie Probleme in der Fruchtbarkeit nehmen zu. Auch das Schlaganfallrisiko wird negativ beeinflusst. Erstes Zeichen einer Entzündung ist eine Zahnfleischblutung, doch einige Menschen bleiben trotzdem blutungs- und schmerzfrei. Ohne es zu bemerken verlieren sie den Zahnhalteapparat (Knochen), Zähne werden locker und müssen gezogen werden. Um dieses Krankheitsbild frühzeitig zu vermeiden, dient die professionelle Mundhygiene auch Prophylaxe genannt. Im Vordergrund steht die Verbesserung der eigenen Putzhygiene. Die Wahl von Zahnbürste, Zahnpasta und Zahnseide sowie anderen Mundhygieneartikeln muss sorgfältig getroffen werden. Weil ohne Bakterienanlagerung auf den Zähnen keine Entzündungen, kein Karies und dadurch auch kein frühzeitiger Zahnverlust. Ein weiterer essentieller Punkt der Behandlung ist das gründliche Reinigen von Konsumgüterresten von den Zahnoberflächen. Dafür stehen schonende und schmerzfreie Behandlungsmethoden zur Verfügung die mindestens einmal jährlich angewendet werden sollen. Denn die Zahnbürste schafft es in der Regel nicht diese hartnäckigen Konsumgüterreste zu entfernen, die die Grundlage für einen Kariesbefall der Zähne darstellen. Durch die professionelle Mundhygiene werden die Zähne heller und härter und die Oberfläche glatter. Alles Eigenschaften um Zähne länger gesund zu halten.
Wenn Sie Fragen haben oder einen Termin vereinbaren wollen, begrüßen wir Sie gerne in unserer Ordination.

Gallspacher Familien- und Vereinsskitag in die Flachau

Am Sonntag, 13. Februar 2022 lädt der Kulturausschuss der Marktgemeinde Gallspach alle Gallspacher und Mitglieder der Gallspacher Vereine zum 3. Gemeindeskitag in die Flachau ein. Der Kulturausschuss übernimmt die Hälfte der Buskosten.

Abfahrt: 6.30 Uhr, Hauptplatz Gallspach - Ankunft in Gallspach: ca. 19.00 Uhr

Kosten für Bus und Skikarte direkt bei Anmeldung:
Erwachsene: € 60,00 - Jugendliche (Jahrgang 2003-2005): 35 Euro - Kinder (Jahrgang 2006-2015): € 25,00
Kinder unter 6 Jahren mit Begleitung eines Erwachsenen: frei

Nähere Info und Anmeldung bis spätestens 31. Jänner 2022: Marktgemeinde Gallspach, Heidi Kloimstein, 07248/62355-28, heidi.kloimstein@gallspach.at

Achtung: Bitte rasch anmelden, da nur begrenzte Plätze zur Verfügung stehen. Der Kulturausschuss der Marktgemeinde Gallspach wünscht einen lustigen und unfallfreien Skitag!

Geplante Veranstaltungen des Kulturausschusses der Marktgemeinde Gallspach

Der Kulturausschuss hat für das Jahr 2022 wieder eine Menge an Top-Veranstaltungen organisiert.
Bummelnächte, Bummeladvent, Gemeindeskitag, Kabarett,…

Eintrittskarten zu den folgenden Veranstaltungen sind am Marktgemeindeamt Gallspach sowie online unter https://gallspach-shop.riskommunal.net/ erhältlich.

- Lainer & Putscher „Wurstsalat“ am Donnerstag, 28. April 2022
- Die Leonhardsberger & Schmid Show am Donnerstag, 02. Juni 2022
- Stefan Waghubinger „Ich sag’s jetzt nur zu Ihnen“ am Donnerstag, 10. November 2022

Lainer & Putscher „Wurstsalat“ - verschoben v. 27.05.2021

Donnerstag, 28. April 2022 um 20.00 Uhr im Kursaal Gallspach
Eintritt: € 22,00; (Karten erhältlich am Marktgemeindeamt Gallspach 07248/62355, gemeinde@gallspach.at)

Der Kabarettist Günther Lainer (ORF-Was gibt es Neues) und der Ernährungsberater Christian Putscher (berät die Fußballclubs Red Bull Salzburg, RB Leipzig, Bayer04 Leverkusen) machen gemeinsam ein Kabarettprogramm - eine höchst schmackhafte Mischung aus Spaß und Information rund um die kulinarischen Seiten des Lebens!

Stefan Leonhardsberger „Die Leonhardsberger & Schmid Show“

Donnerstag, 02. Juni 2022 um 20.00 Uhr im Kursaal Gallspach
Eintritt: € 22,00; Vorverkauf: € 20,00 - Karten erhältlich am Marktgemeindeamt Gallspach (Tel. 07248/62355 oder gemeinde@gallspach.at)

Stefan Leonhardsberger und Martin Schmid präsentieren “Die Leonhardsberger & Schmid Show”. Nach ihrem Erfolgsprogramm „Da Billi Jean is ned Bua“, das rund 60.000 ZuschauerInnen im deutschsprachigen Raum gesehen haben, und dem Kabarett-Thriller „Rauhnacht“ präsentieren Stefan Leonhardsberger und Martin Schmid ihren neuesten Streich. In der „Leonhardsberger & Schmid Show“ laufen beide zur Höchstform auf.

Stefan Waghubinger „Ich sag’s jetzt nur zu Ihnen“

Donnerstag, 10. November 2022 um 20.00 Uhr im Kursaal Gallspach
Eintritt: € 22,00; Vorverkauf: € 20,00
Karten erhältlich am Marktgemeindeamt Gallspach
(Tel. 07248/62355 oder gemeinde@gallspach.at)

Mitten aus dem Leben, manchmal böse, aber immer irrsinnig komisch, zynisch und zugleich warmherzig. Das sind Attribute, die man mit diesem österreichischen Kabarettisten verbindet.
Er selbst sagt von sich nur, er betreibe österreichisches Jammern und Nörgeln, aber mit deutscher Gründlichkeit. In seinem vierten Soloprogramm begegnet er Gänseblümchen, Schmetterlingen und Luftschlangen im Treppenhaus. Es entstehen Geschichten mit verblüffenden Wendungen, tieftraurig und zugleich zum Brüllen komisch. Zynisch und zugleich warmherzig, banal und zugleich geistreich.
Eine Erklärung zu den wirklich wichtigen Dingen, warum es so viel davon gibt und warum wir so wenig davon haben.

Vollversammlung der FF-Enzendorf

Bei der Vollversammlung der FF-Enzendorf am Samstag, 4. September 2021, wurden Franz Baldinger und Franz Mallinger mit der Feuerwehrverdienstmedaille für 50-Jahre ehrenamtliche Tätigkeit ausgezeichnet.
Bezirksfeuerwehrkommandant Herbert Ablinger, Abschnittsfeuerwehrkommandant Johann Kronsteiner und Kommandant Andreas Mallinger durften Franz Leitner und Friedrich Wiesner die Verdienstmedaille für 60 Jahre Ehrenamt überreichen. Der bisherige Kommandant Stellvertreter - Manuel Rauecker – legte aus beruflichen und familiären Gründen seine Funktion zurück, weshalb im Rahmen der Vollversammlung eine Neuwahl für die Funktion durchgeführt wurde.
Thomas Lanzerstorfer wurde einstimmig zum neuen Kommandant-Stellvertreter gewählt. Besonders bemerkenswert ist, dass auch seine Frau Martina und seine beiden Kinder Laureen und Gabriel bei der Feuerwehr sind. Manuel Rauecker bleibt weiterhin als aktiver Feuerwehrmann bei der Feuerwehr. Im vergangen Jahr wurden 10 Einsätze verzeichnet und über 115 Aktivitäten (wie Übungen, Bewerbe, Ausbildung und Dienste für die Allgemeinheit) geleistet. Die FF-Enzendorf hat derzeit 10 Jugendgruppenmitglieder, 53 Aktive Mitglieder und 15 Kameraden (über 65 Jahre) im Reservistenstand.

Kulturausflug 2021

Bei schönem Herbstwetter nahmen 33 Gallspacher und Gallspacherinnen beim heurigen Kulturausflug teil.
Der Kulturausschuss der Marktgemeinde Gallspach unter Obmann Walter Doppelbauer organisierte eine Reise mit dem Busunternehmen Zellinger zur OÖ Landesausstellung „Arbeit Wohlstand Macht“ nach Steyr. In Steyr angekommen machten wir eine Stadtführung mit dem Bus und besichtigten die über 1000-jährige Stadt. Um 9.30 Uhr bekamen wir eine Führung im Museum Arbeitswelt. Bei der Ausstellung in der ehemaligen Messer- und Waffenfabrik bekamen wir Einblicke in den Arbeitsalltag, Familienleben und die vielfältige Herausforderung der Fabrikarbeiter und Fabrikarbeiterinnen der Industriestadt Steyr. Nach der Besichtigung ging es zum Mittagessen ins Gasthaus Minichmayr. Um 13.30 Uhr besichtigten wir die nächste Ausstellung im Schloss Lamberg. In der Schlossgalerie und den historischen Prunkräumen empfang uns adeliges Ambiente. Die dritte und letzte Ausstellung im Innerberger Stadel mit dem Sinnbild für den Reichtum der Stadt durch Eisenhandel und Industrie nahm uns mit in die Welt der Kaufleute, Industriellen, Intellektuellen und Handwerker/innen von der Zeit der vorindustriellen Eisenwirtschaft bis zu den innovativen und kreativen Unternehmen der Gegenwart. Drei Ausstellungen waren für die meisten Teilnehmer/innen sehr anstrengend, doch von der Vitalität und dem Humor vom 90-jährigen Sepp Freilinger waren alle begeistert. Auch der Bewohner vom Assista Wolfgang Strodl hat sich riesig gefreut, dass er mitfahren durfte.
Die Buskosten wurden von der Gemeinde übernommen. Der Abschluss des Kulturausfluges 2021 wurde im Restaurant Gusto gesellig gefeiert.

Foto copyright: Englbert Penninger

Blözinger „Zeit“

Das Kabarettduo Robert Blöchl und Roland Penzinger „Blözinger“ versetzte das Publikum im Kursaal Gallspach in eine andere „Zeit“. Ein Kabarettprogramm mit Pantomime und Überraschungen.

Hallelujah: Christian Kölbl lässt die Musik von Leonard Cohen in Gallspach weiterleben

Ein Abend zur Erinnerung an Leonard Cohen fand am Donnerstag, 14. Oktober 2021, im Kursaal Gallspach statt. Die musikalische Hommage an Leonard Cohen, der im Jahr 2016 verstorben ist, gestalteten Gitarrist Christian Kölbl, Nadja Milfait (Cello und Gesang) sowie Klara Dangl (Violine und Gesang). Der Kulturausschuss der Marktgemeinde Gallspach unter Obmann Walter Doppelbauer bedankte sich beim Publikum, bei der Technik und ganz besonders bei den Künstlern für diesen schönen Abend.

Kunsttage

Von 5. bis 7. November 2021 präsentierten gleich 10 Kreativgeister aus dem Luftkurort ihre Werke. Das Interesse an dieser Ausstellung sah man schon bei der Vernissage, die sich über 100 Kunstinteressierte, auch oder gerade in Zeiten wie diesen, nicht entgehen ließen.

Gallspacher Sparmarkt

Über 2 Jahre hat Fam. Ohler den Gallspacher Sparmarkt mit viel Fleiß geführt. Bürgermeister Dieter Lang verabschiedete sich bei Fam. Ohler und wünscht ihnen alles Gute für die weitere Zukunft.

Äpfelklauben in Gallspach

Am Samstag, 9. Oktober 2021, veranstaltete der Sozial- & Gesundheitsausschuss und die Gesunde Gemeinde Gallspach bei herrlichem Herbstwetter wieder das traditionelle „Äpfelklauben“ für den Kindergartensaft. Fast 30 Kinder, Eltern, Gallspacher und Gallspacherinnen, Kindergartenpädagoginnen, Gemeindevorstände, Gemeinderatsmitglieder, Sozial- und Gesundheitsausschuss unter Obmann DI Dr. Peter Rohrmoser und Bürgermeister Dieter Lang halfen beim Äpfelklauben, damit wieder genug Äpfel für den Saft gepresst werden kann. Dieser gesunde Saft steht den Kindergartenkindern und den Volksschülern im Rahmen der Gesunden Küche das gesamte kommende Jahr über zur Verfügung. Ein herzliches Dankeschön an alle „Äpfelklauber“ und auch an die privaten Apfelspendern!

Sternwanderung in Gallspach

Die Wanderung fand bei strahlendem Sonnenschein statt!
Es wurden verschiedene Wanderungen angeboten, die jeweils in ca. 2 Stunden zu erwandern waren. Nach der Wanderung wurde der Nachmittag gemeinsam im Landgasthof Waldesruh genossen.

Erntedankfest 2021

Ganz im Zeichen der eingefahrenen Ernte rückten zum diesjährigen Erntedankfest viele Schulanfänger und Schulanfängerinnen des Gemeindekindergartens Gallspach zum Festzug aus. Mit ihren reichlich bestückten Traktoren und in Begleitung der Eltern, der Musikkapelle Gallspach und dem Herrn Pfarrer und Diakon nahmen die Kinder die Fahrt Richtung Kirche auf, um am Festgottesdient teilzunehmen.

Die Dankbarkeit über all die Gaben der Natur wurde an diesem Tag in den Mittelpunkt gestellt und war so der Abschluss eines großen und wichtigen Themas unserer Bildungsarbeit.

8. Gallspacher Fensterlroas

Aufgrund der gegebenen Situation können dieses Jahr leider keine Roasn stattfinden. Jedoch können die Fenster mit der Familie bewundert werden. Herzlichen Dank an unsere Fenstergestalter!

Datum	Standort des Fensters & Gestalter:
1.12.	Marienheim Schützenweg 6 Sr. Susanne, Ingeborg Huemer
2.12.	Firma Breslmayr Geymannstraße 7 Familie Breslmayr
3.12.	Kosmetikstudio Nicole Hauptplatz 3 Mütterrunde Gallspach
4.12.	Ehem. Spar Valentin Zeileis-Str. 21 ÖTB (Turnerinnen)
5.12.	Ehem. Spar Valentin Zeileis-Str. 21 Hans-Wolfgang Schiendorfer
6.12.	Ehem. Spar Valentin Zeileis-Str. 21 Simone Schustereder
7.12.	Ehem. Spar Valentin Zeileis-Str. 21 SPÖ Gallspach
8.12.	Ehem. Spar Valentin Zeileis-Str. 21 Nachmittagsbetreuung
9.12.	Bienenhaus Naturerlebnispark Imkerverein
10.12.	Ehem. Haus Wolfmair Valentin Zeileis-Str. 29/Goldhaubengruppe
11.12.	Ehem. Modehaus Scharinger Valentin Zeileis-Straße 17 Hermine Straßmair

Datum	Standort des Fensters & Gestalter:
12.12.	Ehem. Modehaus Scharinger Valentin Zeileis-Str. 17 Kleintierzüchterverein
13.12.	Christkindlpostamt Kurpark Gesunde Gemeinde Hermine Straßmair
14.12.	Volksschule
15.12.	Kindergarten
16.12.	Fadingerstraße 2/Reitverein
17.12.	Hotel Wienerhof Linzerstraße 22 Hermine Straßmair
18.12.	Assista Am Neumarkt 14 Synapse Gallspach
19.12.	Kleines Häuschen bei Mariensäule Hauptplatz/Jagdgesellschaft
20.12.	Fam. Holzinger Hauptplatz 5/Fam. Schörgendorfer & Fam. Kriegner
21.12.	Erika´s Haarstudio Valentin Zeileis- Str. 4 Erika Probst
22.12.	Hauptplatz 10 Familie Brandlmayr
23.12.	Gemeindeamt Gallspach Hauptplatz 8-9
24.12.	Pfarrkirche

DI Dr. Peter Rohrmoser, Arbeitskreisleiter Gesunde Gemeinde
Kontakt: Simone Schürz, 07248 62355-11

Gallspach bleibt familienfreundliche Gemeinde

Wir werden uns im kommenden Jahr trotz aller Schwierigkeiten um das Re-Audit und das Zertifikat für die kommenden drei Jahre bemühen. Viele der laufenden Aktivitäten sind leider derzeit durch die Maßnahmen der Regierung nur eingeschränkt oder für Teile der Bevölkerung gar nicht zugänglich.

Wie schon in der letzten Gemeindezeitung zum Thema 10 Jahre Familienfreundliche Gemeinde ausgeführt, ist eine Neuorientierung des Bürgerbeteiligungsprozesses unumgänglich. Die Schwerpunkte der ‚Familienfreundlichen Gemeinde' müssen die Grundbedürfnisse der Menschen aller Altersgruppen, ein Zusammenrücken im Familien- und Nachbarschaftsverband und auf Vereinsebene sein. Strukturen für eine dezentrale Hilfe bei den täglichen Herausforderungen müssen, soweit möglich, geschaffen werden. Dabei sind die in der Kommunalpolitik vorhandenen Gestaltungsspielräume und Potentiale auszunutzen. Dabei wird auch unsere Gemeindekarte eine zentrale Rolle spielen.

Folgende familienfreundliche Maßnahmen und Vergünstigungen sind derzeit unter anderem noch verfügbar:

Jugendtaxi
Taxigutscheine, Verrechnung durch Scannen der Gemeindekarte

50% Ermäßigung auf die Jahreskarte im Zoo und Aquazoo Schmiding

50% Ermäßigung auf die Jahreskarte im Welios Science Center

NEU: € 50,00 Ermäßigung auf das VIP-Paket bei Fahrschule Doppler Grieskirchen

Natur – Kultur – Erlebnis
ZOO & AQUAZOO SCHMIDING
Krenglbach bei Wels

welios
Zukunft begreifen
10 JAHRE Science Center Wels

GK GEMEINDEKARTE

Bei Vorzeigen der Gemeindekarte in der startup®-fahrschule Doppler Grieskirchen erhalten Sie € 50,00 Rabatt auf das VIP-Paket für die Führerscheinausbildung B mit tollen Zusatzleistungen.

Kontakt:

startup®-fahrschule Doppler
Uferstraße 26
4710 Grieskirchen
0664 60 737 7700
grieskirchen@startup-doppler.at
www.startup-doppler.at

startup® fahrschule doppler

GV Peter Rapp, Ausschuss Obmann,
Projektleiter familienfreundliche Gemeinde
Kontakt: Bianca Kerschberger, 07248 62355-10

Hochfrequenztherapie (d'Arsonvalisation)

ZEILEIS
GESUNDHEITSZENTRUM

Anwendung der Hochfrequenztherapie

Es werden kurz andauernde Hochfrequenzimpulse mit enorm hoher Spannung aus einem selbst entwickelten Generator, der als Kernstück eine Teslaspule besitzt, über die sogenannte Behandlungselektrode, auf den menschlichen Körper übertragen. Dies ist die einzige Therapieform die nur mit einer echten Elektrode durchgeführt wird, die Finger des Behandlers bilden dazu die zweite Elektrode. Die Amplituden der Schwingungen sind nicht gleich groß, sie nehmen allmählich ab, sogenannte gedämpfte Schwingungen. Der hochfrequente Bestandteil hat aufgrund der hohen Schwingung keinerlei Auswirkungen und Reize in jeglichen Gebilden im Körper. Nur der niederfrequente Anteil entfacht eine motorische Wirkung, auf dessen Basis Joulsche Wärme im Gewebe entsteht, doch wegen der langen Pausen zwischen den Impulsen wird der für die Wärmebildung maßgebliche Mittelwert der Stromstärke nicht erreicht, die umgesetzte Energie ist gering. All das hat nicht nur einen Effekt auf einzelne Bereiche, sondern eine allgemein wirkende Konsequenz für den gesamten Körper.

Wirkung der Hochfrequenztherapie

Der primäre Angriffspunkt der Hochfrequenztherapie ist die Haut. Für die Therapie ist die Beziehung bzw. das Zusammenspiel der Haut und den inneren Organen von sehr großer Bedeutung. Von der Peripherie der Haut aus können die Funktionen innerer Organe beeinflusst werden. Das kann auf zwei unterschiedliche Weisen passieren, zum einen auf neutralem Weg über das Nervensystem, oder andererseits auf humoralem Weg über die Blutbahn.

Geschichte der Hochfrequenztherapie

1891 berichtete der im Kaisertum Österreich (heutiges Kroatien) geborene Ingenieur Nikola Tesla, dass Ströme hoher Frequenz selbst bei hoher Spannung, keine Reizwirkung beim Durchtritt durch den Menschen erkennen ließen. Im gleichen Jahr meldete er den „Tesla-Transformator" zum Patent an. Zur selben Zeit entdeckte der französische Professor für experimentelle Medizin, Jaques Arséne d'Arsonval, dass die Reizwirkung von Wechselströmen mit zunehmender Frequenz abnimmt und führte 1892 die Hochfrequenzströme in die Medizin ein. Valentin Zeileis verfeinerte die Hochfrequenztherapie und begann kurz nach der Jahrhundertwende mit ihr erfolgreich zu behandeln. Von da an hat sich an der grundliegenden Ausführung der Hochfrequenztherapie, bis auf den Austausch modernerer Bauteile, nichts geändert.

Wissenschaftliche Erklärung

Bei der d´Arsonvalisation (benannt nach Jaques Arsène d'Arsonval) handelt es sich um eine Hautreiztherapie. Man benützt kurzdauernde Hochfrequenzimpulse hoher Spannung. Die Amplituden der Schwingungen sind nicht gleich groß, sie nehmen allmählich ab, sogenannte gedämpfte Schwingungen.

Man unterscheidet die lokale d´Arsonvalisation (Hautreiztherapie) und die allgemeine d´Arsonvalisation (die sogenannte Autokonduktion, das „Solenoid"). Während man bei allen anderen Elektrotherapien stets zwei Elektroden verwendet, wird die d´Arsonvalisation mit einer einzigen Elektrode, also unipolar, ausgeführt. Die Finger des Behandlers bilden die Gegenelektrode.

Ausgehend von der Netzspannung wird über einen Hochspannungstransformator ein Kondensator aufgeladen, dessen Energie über eine Funkenstrecke in die Primärspule eines Hochfrequenztransformators entladen wird. An der Sekundärspule tritt dann eine sehr hohe Spannung auf. Am Ende der Sekundärspule wird die Therapie-Elektrode angeschlossen.

Behandlungstechniken

Wir unterscheiden drei Behandlungstechniken. Bei der Büschelbehandlung (Effluvien) wird der Funkenübergang durch Fernhalten der Elektrode vermieden. Bei Näherung konzentrieren sich die Entladungen, die zunächst als leichter Hauch („elektrischer Wind", "Ionenwind") bei weiterer Annäherung als Prickeln, manchmal kombiniert mit leichten fibrillären Muskelzuckungen, empfunden werden. Bei der Funkenbehandlung (Fulguration) springen die Funken 5–10 cm auf den Körper über, um einen starken Hautreiz zu setzen und eine Muskelkontraktion auszulösen. Bei der dritten Variante liegt die Behandlungselektrode (indifferente Gegenelektrode) – in Anlehnung an die klassische Reizstromtherapie – satt auf dem Körper. Die Finger des Behandlers bilden die differente Gegenelektrode. Diese Technik dient der Erfassung von Nerven oder Teilen eines Nervengeflechtes oder der Reizung von Akupunktur- oder Triggerpunkten. Es lassen sich die Feldlinien konzentrieren, die Stromdichte variieren und es können mit dem angenäherten Finger aus jeder beliebigen Körperstelle Funken gezogen werden.

Die Wirkung

Die Wirkungen unserer Hochfrequenztherapie sind im physikalischen Bereich mechanischer Natur (Hautreiz, Muskelkontraktion), thermischer Natur (geringe Wärmeentwicklung) und optischer Natur (ultraviolettes Licht – spielt wegen geringer Intensität therapeutisch kaum eine Rolle). Im chemischen Bereich kommt es zu einer Veränderung der Luft (Bildung von Ozon und Stickoxiden) und zur Bildung von Ionen beiderlei Vorzeichens und daraus resultiert bei Änderung der Ionenkonzentration bzw. des Verhältnisses der positiven und negativen Ionen eine biologische Wirkung.

Wir bitten alle Gäste unseres Hauses, zu Behandlungsbeginn auf eventuelle metallische Implantate hinzuweisen – auch für Herzschrittmacherträger gibt es erfolgversprechende Therapien im ZEILEIS Gesundheitszentrum.

Dr. Martin Zeileis
Facharzt für Physikalische Medizin und Rehabilitation

Neuer/alter Vorstand URFG Gallspach-Meggenhofen

Nachdem Corona uns die Abhaltung der Generalversammlung seit geraumer Zeit ziemlich schwer gemacht hat, konnten wir diese nun endlich am 23.10.2021 durchführen. Zur Wahl des Vorstandes stellten sich als Obmann Roman Mairhuber (Meggenhofen), Obmann-Stv. Josef Schöftner (Gallspach), Kassier Kornelia Schmied (Gallspach), Kassier-Stv. Sonja Brandstätter (Meggenhofen), Schriftführerin Astrid Schöftner (Gallspach), Schriftführerin-Stv. Gisela Povacz (St. Georgen). Für den Beirat sind Christina Mayrhofer, Michaela Schöftner (beide Gallspach), Stefanie Heitzinger (Schlüßlberg) und Roland Scherfler (Haag a. Hausruck) tätig. Die Wahl erfolgte einstimmig. Neben der Wahl des Vorstandes und der Rechnungsprüfer wurden langjährige Mitglieder geehrt. Darunter auch einige GallspacherInnen:

mehr als 25 Jahre Mitgliedschaft: Dres. Barbara und Hartmuth Kronberger
mehr als 20 Jahre Mitgliedschaft: Dr. Berthold Hanisch, Astrid Schöftner
mehr als 15 Jahre Mitgliedschaft: Anna und Julia Baumgartner, Johann Leeb, Maria Mairhuber und Kornelia Schmied.

Wir gratulieren sehr herzlich und bedanken uns für die langjährige Treue und Unterstützung! Für das Jahr 2022 sind einige Veranstaltungen wie z.B. ein Dressurturnier, ein Fahrertreffen und Kurse für Reiten und Fahren geplant.

Astrid Schöftner, Schriftführerin

Neue „Wäsch“ für den Gallspacher Sportklub 1932

Einen Grund zur Freude gab es kürzlich beim Gallspacher Sportklub 1932. Nicht nur sportlich läuft es bei den Kickern, die sich aktuell unter den Top 3 der 1. Klasse Mitte-West befinden. Vor Kurzem durfte die Mannschaft ihre neuen Dressen entgegennehmen. Der GSK freut sich über das Engagement unserer Sponsoren und die damit verbundene Unterstützung für den regionalen Sport“ und bedankt sich recht herzlich! Staplerprofi-Wels, Aroos Blitzschutz-Ohlsdorf, Toyota Lang Gallspach, Fuzo Kebap, Marktgemeinde Gallspach, FreshCOM – Michael Ernst, Juwelier Holzinger, WD-Metalltechnik-Traun, Int. Transporte Mösenedер-Kallham, SwissLife-Ronald Schön und INOX Spedition GmbH. Die Jungs u. Mädels unserer sehr erfolgreichen U10 Mannschaft „18 Spiele ungeschlagen“ rund um Trainer Thomas Baurnberger wurden ebenfalls neu eingekleidet! Der GSK bedankt sich recht herzlich bei den Sponsoren und Förderung unserer Jugend. SwissLife – Ronald Schön, H+ Hotel Ried – Fritz Gruber, Handelsvertretung u. Unternehmensberatung – Thomas Baurnberger

Pensionistenverband Gallspach

Tag 1: Bei sehr schönem Wetter starteten wir am 7. September mit 42 Personen zu unserer 3-Tages-Fahrt in das Burgenland. Bei einem Zwischenstopp in Baden bei Wien besichtigten wir das Rosarium, ein sehr schön angelegter Rosengarten. Unser erstes Ziel im Burgenland war Rust, das auch wegen der Störche bekannt ist. Ein Stadtführer zeigte uns die Sehenswürdigkeiten und erklärte die Geschichte der Stadt. Eine Weinverkostung im Winzerhaus Just bildete den Abschluss. Am Abend machten wir von Mörbisch aus noch eine Schifffahrt auf dem Neusiedlersee mit Mulatsag und wunderschönem Sonnenuntergang.
2.Tag: Am Vormittag besuchten wir das Dorfmuseum Mönchhof. In den 35 wiedererrichteten Gebäuden gab es Volkskultur pur. Die Sammlung gibt Einblick in das bäuerliche Leben und den dörflichen Alltag ab der Zeit um 1890 bis in 1960er Jahre. Am Nachmittag machten wir von Illmitz aus eine Kutschenfahrt durch den Nationalpark Seewinkel, wo es eine in Europa einzigartige Flora und Fauna zu sehen gibt.
3.Tag: Auf unserer Heimreise machten wir noch in Puchberg am Schneeberg halt. In diesem sehr beliebten Wandergebiet fuhren wir mit dem Salamander-Zug auf den Schneeberg zum Bergbahnhof auf 1800m Seehöhe. Hier, im Wasserspeichergebiet der Wiener, genießt man einen fantastischen Rundblick. Bei einer Schlusseinkehr in der „Taverne in der Schön“ beendeten wir diesen schönen Ausflug. Bei unserem Ausflug ins Mostviertel am 7. Oktober gings nach Ober- Grafendorf zur Fa. Styx Naturkosmetik, wo wir eine interessante Betriebsführung hatten. Nach dem Mittagessen fuhren wir nach Ardagger zu einer Schifffahrt durch den Strudengau. Die Abschlusseinkehr war im „Mostg`wölb“ in Zeilern. Ein Erfolg war unser Preisschnapsen am 16. Oktober im Tirolerhof. Vors. Penninger konnte dazu viele Teilnehmer aus Nah und Fern begrüßen.

(Zum Foto Preisschnapsen:) vlnr: Schrf. Josef Wozniek, 3. Platzt Josef Köllerer, 4. Platz Herbert Sickinger, 1. Platz Johann Wallner, 2. Platz Alois Gaisbauer, Vors. Englbert Penninger.

Segnung und Eröffnung des 4. Tennisplatzes

Nach einer intensiven Bauphase und vielen Meisterschaftsspielen wurde in einem feierlichen Rahmen unser 4. Tennisplatz durch den Segen von Herrn Diakon Christian Breitwieser seiner Bestimmung übergeben. Es freut uns, dass Herr Bürgermeister Dieter Lang, Vizebürgermeister Gerhard Mairhuber und der Gemeindevorstand sowie unser Ehrenobmann Adolf Kraxberger der Einladung nachgekommen sind, mit uns dieses Fest gemeinsam zu feiern. Ein herzliches Dankeschön ergeht auch an unser Platzwartteam Christian ADAM und Peter Wansch als auch an die vielen freiwilligen Helfer, die heuer viel zum Wohlfühlambiente auf unserer Tennisanlage beigetragen haben. ÖTB ATV Gallspach

Wir sind MEISTER 2021!!

Unser Green Team holt den Titel! Wir sind sowieso mächtig stolz auf unseren Nachwuchs, aber ein Meistertitel ist einfach das i-Tüpfelchen einer tollen Saison und unserer kontinuierlichen Arbeit. Danke für euren tollen Einsatz. Die Feier im Anschluss habt ihr auch gerockt. Kleine Notiz am Rande: Wir hatten das Privileg, 7 verschiedene Spieler/innen im Laufe der Saison einsetzen zu dürfen. Jede/r hatte einen wesentlichen Anteil an dieser super Leistung. Zeitgleich zur Meisterfeier fand auch die Abschlussfeier für alle unsere Kids statt. Wir durften alle einen herrlichen Nachmittag/Abend miteinander verbringen, freuen uns jetzt auf eine kurze Pause und starten dann wieder mit viel Elan in die Hallensaison. In diesem Sinne bedankt sich der Tennisverein Gallspach bei allen Unterstützer/innen, Kids, Eltern, etc. für die tatkräftige Hilfe und freut sich auf eine tolle Hallensaison und das Frühjahr 2022.

Das Green Team - Maximilian Lehner , Gabriel Posch, Felix Jalowetz, Christoph Breitwieser, Matthias Krempl, Susanne Krempl (alle Spiele gewonnen!!!) leider nicht im Bild Paul Reitinger

Zeileis Gesundheitszentrum
AN ALLE,
die in Gallspach wohnhaft sind:

ZEILEIS
GESUNDHEITSZENTRUM

Dr. Martin Zeileis lädt ein:

5 TAGE
kostenfreie Therapie

(in Kleingruppen mit Hygienevorschriften)

ab sofort bis Februar 2022

mit folgenden Behandlungen:

Hochfrequenz, Eigenbluttherapie „Serum" stärkt das Immunsystem, Solenoid (=Magnetfeldtherapie) und 3 weitere Behandlungen (abgestimmt auf jeden einzelnen Patienten)

Die Kosten über denen der Sozialversicherungsträger werden vom Institut Zeileis übernommen!

Wir freuen uns, Sie in unserem Haus begrüßen zu dürfen!

Therapiebeginn
***NUR nach telefonischer Terminvereinbarung* möglich!**
Tel.: 07248 / 62351, MO-FR v. 07:30 bis 10:00 Uhr

OÖ Familienkarte
Monate Dezember 2021 – Jänner 2022

Die OÖ Familienkarte bringt wieder jede Menge Vorteile für die oberösterreichischen Familien!
Die Mobile OÖ Familienkarte, alle aktuellen Highlights der OÖ Familienkarte, das Digitale Elternbildungskonto, sämtliche Veranstaltungen und tolle Gewinnspiele sind immer und überall abrufbar auf Ihrem Smartphone und Tablet. Zusätzlich wurde die App mit einer integrierten Spielplatzsuche inkl. Routenplanung mittels GPS-Unterstützung ergänzt. Für die Nutzung der neuen App ist ein einmaliger Umstieg erforderlich. Infos: www.familienkarte.at.

- Krippen im Schlossmuseum Linz

An den vier Adventwochenenden erhalten OÖ Familienkarten-Inhaber freien Eintritt. Weitere Informationen: www.familienkarte.at bzw. www.schlossmuseum.at.

- Mit der WESTbahn in den Advent und das neue Jahr!

Damit Familien den Adventzauber entlang der Weststrecke besonders bequem und günstig erreichen können, hat die WESTbahn für alle Besitzer der OÖ Familienkarte eine Überraschung parat. Der Karteninhaber sowie eine zweite erwachsene Begleitperson reisen an folgenden Terminen zum halben Preis:
- 29. November bis 22. Dezember 2021 (immer Montag bis Donnerstag)
- 25. Dezember 2021 bis 5. Jänner 2022 (täglich)
- 10. Jänner bis 6. Februar 2022 (immer Montag bis Donnerstag)

Alle Informationen zu den aktuellen Aktionen der OÖ Familienkarte finden Sie zeitgerecht auf www.familienkarte.at. Dort können Sie auch unseren Newsletter abonnieren und Sie werden immer rechtzeitig über alle Highlights informiert.FU

Christbaum Entsorgung

Die Bauhofmitarbeiter werden wieder Ihre alten Christbäume einsammeln. Am **Freitag, 7. Jänner 2022, ab 7.00 Uhr.** Bitte stellen Sie Ihre ausgedienten Christbäume (ohne Lametta, etc.) an den Platz, an dem auch die Müllabfuhr Ihre Tonne entleert. Sie werden dann kostenlos eingesammelt und entsorgt. Zu spät hinausgestellte Christbäume können nicht mehr abgeholt werden.

Bitte vergessen Sie nicht den gesetzlich vorgeschriebenen **RÄUM- und STREUDIENST** auf Gehsteigen bzw. auf dem Straßenrand in einer Breite von 1m von 06.00 - 22.00 Uhr. Schnee aus Einfahrten sowie von den Gehsteigen darf nicht auf die Fahrbahn geschaufelt werden. Sollte dadurch der Straßenverkehr behindert oder gefährdet werden, ist man dafür haftbar. Die Gemeinde hofft, dass durch ein gutes Zusammenwirken mit dem privaten Verantwortungsbewusstsein auch im kommenden Winter wieder eine sichere und gefahrlose Benützung der Gehsteige, Gehwege und öffentlichen Straßen im Gemeindegebiet möglich ist.

Sollten Sie keine Möglichkeit haben, Ihrer gesetzlichen Räum- und Streupflicht nachzukommen, so gibt es private Anbieter, wie z.B. den Maschinenring Grieskirchen, den man damit beauftragen kann.

FUNDBÜRO AM GEMEINDEAMT

Im Marktgemeindeamt Gallspach warten viele Fundgegenstände auf ihre rechtmäßigen Eigentümer. (Brillen, Schlüssel, Handys, Geldbörsen, Fahrräder, ...)

Die Fundgegenstände können während des Parteienverkehrs bei der Marktgemeinde Gallspach von ihren Besitzern abgeholt werden. Der Verlustträger hat sein Recht auf die gefundene Sache glaubhaft nachzuweisen und kann diese während der Amtsstunden beim Marktgemeindeamt abholen.

GESCHICHTE GALLSPACHS (Folge 76)

von Dr. Wolfgang Perr

Der reiche Onkel aus Amerika

Österreich war im 19. Jh., ebenso wie andere Kronländer der Monarchie, ein Auswanderungsland. Neben politisch Verfolgten suchten vor allem in den 1850er Jahren viele wegen schlechter wirtschaftlicher Bedingungen eine bessere Zukunft jenseits des Atlantik. Zwischen 1851 und 1858 haben 1.444 Landsleute den Weg nach Amerika angetreten. Dabei lag in der oö. **Auswanderungsstatistik** der Jahre 1852 bis 1854 der Bezirk Wels, zu dem Gallspach damals gehörte, an der Spitze. Die meisten österreichischen Migranten verließen den alten Kontinent von Hamburg oder Bremen aus. Eine Überfahrt mit einem Dampfschiff dauerte im Durchschnitt zweieinhalb Wochen. Aus Kostengründen buchte jedoch die Mehrzahl eine Passage auf einem Segelschiff, mit dem erst nach acht bis zehn Wochen der Hafen von New York oder Baltimore erreicht wurde, wo die Einreiseformalitäten für die USA erledigt werden konnten. Die Arbeitsmarktsituation, die sich den Einwanderern dort bot, entsprach in den Jahren vor dem Sezessionskrieg (1861-65) meist den Erwartungen. Ein fleißiger Taglöhner verdiente pro Tag mindestens einen halben Dollar, Facharbeiter bis zu einem Dollar, der in den 1850er und 1860er Jahren etwa zwei österreichischen Gulden entsprach. Besonders gut verdiente man beim Eisenbahnbau.

Einer, der damals die Auswanderung wagte, war der Gallspacher **Stefan Müller.** Er war am 21. Oktober 1822 im Haus Nr. 35 (Linzerstraße 32) als Sohn des Sattlermeisters Johann Müller/Miller und dessen Ehefrau Magdalena, geb. Wiesinger geboren worden. Der Vater hatte bereits im Jahr 1800 als Sattlermeister das Bürgerrecht in Gallspach erworben. Als Stefans Taufpate scheint der Bauer Stephan Holzinger vom *Untergeßlgut* in Diesting auf. Über Stefan Müller finden sich im Marktarchiv keinerlei Spuren und daher wird auch in Gallspach die Erinnerung an ihn nach seinem Weggang bald verblasst sein. Erst im Jänner 1889 war wieder von ihm die Rede. Damals traf im Pfarramt Gallspach ein Schreiben aus *Takoma* [Tacoma, Takowa] in Nord-Amerika ein mit dem Ersuchen um Mitwirkung bei der Suche nach rechtmäßigen Erben eines Einwanderers namens *Stephen Muller* aus Gallspach, der vor *vielen Jahren* emigiriert war, ohne je wieder etwas von sich hören zu lassen. Er sei, so hieß es in diesem Schreiben, unter Hinterlassung eines bedeutenden *Vermögens* verstorben.

Natürlich konnten sich nur noch ältere Marktbewohner/innen nach so langer Zeit an ihn erinnern. Trotzdem meldeten sich einige Personen die meinten, einen Erbanspruch zu haben, doch nur der Sattler **Josef Gretzmüller** konnte als Neffe des Verstorbenen tatsächlich einen Anspruch geltend machen. Dieser war 1846 als Sohn des Sattlers und *Inwohners* Karl Gretzmüller († 1870) und dessen Ehefrau Elisabeth, geborene Müller (Jg. 1810), ebenfalls im Haus Nr. 35 in Gallspach zur Welt gekommen. Als er 1880 Anna Auer vom *Schloßganglgut* in Kematen heiratete, wohnte er aber im Haus Nr. 88 (abgekommenes Haus in der heutigen Valentin-Zeileis-Straße). Josef Gretzmüller machte sich anfangs keine besonderen Hoffnungen auf eine große Erbschaft und es wurde kolportiert, dass er sogar geäußert habe, er würde den Erbanspruch um 500 Gulden verkaufen. Es fehlte aber auch nicht an solchen, welche von Millionen sprachen, die er zu erwarten hätte und wieder andere sollen sogar geneigt gewesen sein, ihm die zu erwartende Erbschaft um etliche tausend Gulden abzukaufen.

Am 9. Mai 1889 langte schließlich aus Amerika die Nachricht in Gallspach ein, dass Gretzmüller von seinem Onkel etwa **3.000 US-Dollar** geerbt habe, die auf Grundlage historischer Valutenkurse und unter Berücksichtigung der Inflation seit Einführung des Euro, nach heutigem Wert ca. 85-90.000 € ausmachen würden. In der Presse, die auf den Fall aufmerksam geworden war, konnte man lesen, dass die Summe *dem glücklichen Sattler ehestens verabfolgt werden dürfte.* Bis dann aber tatsächlich Geld über den großen Teich herüber floss, sollten noch fünf lange Jahre vergehen. Inzwischen war Gretzmüller nach Gaspoltshofen verzogen, wo er kurzzeitig in Jeding Nr. 5 wohnte, jedoch bereits 1891 aufgrund eines Darm-verschlusses starb. Erst 1895 griff die Linzer Tagespost die Geschichte unter dem Titel ***Der Goldonkel in Amerika*** wieder auf, fasste das weitere Geschehen zusammen und berichtete vom Ausgang:

V*or vielen Jahren wanderte von hier ein Bäckergehilfe, namens Stephan Müller, nach Amerika aus. In Newyork, wo sich selber niedergelassen hatte, erwarb er sich durch glückliche Umstände ein, wie es hieß, großes Vermögen. Niemand dachte hier mehr an diesen Auswanderer, als vor fünf Jahren beim hiesigen Pfarramte ein Schreiben aus Newyork einlangte, mit der Meldung, dass Stephan Müller gestorben sei und gesetzliche Erben gesucht werden. Nun meldete sich der einzige noch lebende Erbe, Josef Gretzmüller, Sattlermeister in Gaspoltshofen, welcher ein Neffe des Verstorbenen mütter-licherseits war. In der größten Freude ließ nun Gretzmüller alle nothwendigen Papiere einschicken und wies einen von Seite eines Grundbesitzers ihm gemachten Antrag, ihm die zu erhoffende Erbschaft um 10.000 fl zu verkaufen, zurück, denn er hoffte auf Millionen. Hierauf langte nun die Nachricht ein, dass in Newyork eine Ziehtochter dieses Stephan Müller aufgetreten sei, welche das Erbe für sich beanspruchte. Jetzt begann ein Process, der fünf Jahre währte, wobei schließlich von den Gaspoltshofener Erben einem Advocaten in Newyork die Hälfte des ganzen Erbgewinnes zugesichert wurde, wenn er diese Angelegenheit zum günstigen Abschluss bringen könne. Vor drei Jahren starb aus lauter Hoffnung auf das Geld Josef Gretzmüller in Gaspoltshofen, indem er zuvor seine Frau, welche sich mittlerweile wieder verheiratet hat, als seine Erbin einsetzte. Nun ist endlich das Resultat dieses jahrelangen Processes an die hiesigen Behörden gelangt, nach welchem die Frau des verstorbenen Erben etwa 4.000 fl [ca. 43.000 €] erhält, welcher Betrag ihr in Kürze durch das Steueramt in Haag am Hausruck ausbezahlt werden dürfte.*

Ohne die zitierten Notizen in der Presse wäre diese nicht alltägliche Geschichte wahrscheinlich für immer in Vergessenheit geraten, denn mündlich überliefert wurde davon nichts. Dank der Volltext-Suchoberfläche ***ANNO*** der Österreichischen Nationalbibliothek für historische Zeitungen und Zeitschriften können aber alle Interessierten darin kostenlos blättern und über Suchbegriffe gezielt Abfragen starten. Die Jahrgänge der ältesten Tageszeitung der Welt, die der Wiener Zeitung, reichen dabei bis 1703 zurück. Man stößt darin z.B. auch auf Nachrichten von späten Mitgliedern der Familie Geymann oder auf ein Verkaufsinserat einer Buchhandlung für die neu erschienene Genealogie unseres Johann Georg Adam von Hoheneck. Ebenfalls soll in diesem Zusammenhang auf die für Ahnenforscher unverzichtbare Plattform Matricula hingewiesen werden, über welche Einsicht genommen werden kann in viele Kirchenbücher. Zeit und Geduld sollte auf jeden Fall mitgebracht werden sowie die Fähigkeit, Frakturschrift und Kurrentschrift lesen zu können. Letzteres lässt sich jedoch relativ rasch erlernen.

(Richteramtsrechnung 1800. MA Gallspach; Pfarre Gallspach, Trauungsbuch III, S. 14 und S. 23; Taufbuch IV, S. 37 und S. 111; Taufen Duplikate, 1846 und 1849; Trauungen Duplikate 1880; Sterbefälle Duplikate 1870. Pfarrarchiv Gallspach und OÖLA; Linzer Tagespost. Nr. 114. 17. Mai 1889, S. 5; Linzer Tagespost, Nr. 60, 13. März 1895, S. 4; Wikipedia; Statistik Austria: Index-rechner; Pfarre Gaspoltshofen: Sterbefälle Duplikate 1891; Hans Sturmberger: Die Amerika-Auswanderung aus Oberösterreich zur Zeit des Neo-Absolutismus. Mitteilungen des OÖLA. 7. Band. Graz-Köln 1960, S. 5ff; https://anno.onb.ac.at/; https://www.felixgundacker.at/; https://data.matricula-online.eu/de/) (Fortsetzung folgt …)

Gallspach anno dazumal

von Hubert Kerschhuber

Glockenweihe vor dem Rathaus am 10. September 1922

Seit den 1890er Jahren gibt es fotografische Aufnahmen von Gallspach. Durch dieses Fotomaterial können wir uns eine Vorstellung über den damaligen Alltag der Menschen und die Entwicklung des Kurorts Gallspach machen. Auf diesem Foto ist die Glockenweihe vom 10. September 1922 zu se-

hen. Aufgrund des Rohstoffmangels während des 1. Weltkriegs wurden im Jahr 1917 die Kirchenglocken vom Turm der Gallspacher Kirche abgenommen. Nachdem sich die wirtschaftliche Situation nach dem Ende des 1. Weltkriegs allmählich wieder gebessert hatte, konnte das Kapital für die Anschaffung neuer Glocken durch eine Haus- und Getreidesammlung aufgebracht werden. Die finanziellen Mittel waren aber doch noch sehr eingeschränkt, daher konnte nur eine „Sparvariante“ mit Glocken aus Stahl anstatt von Kupfer realisiert werden. Wie auf dem Foto ersichtlich, war diese Segnung sehr gut besucht. Abgebildet ist unter anderem Pfarrer Obermayr, die Glockenpatinnen, Valentin Zeileis, Bürgergarde, Goldhaubengruppe, u.v.a.. Weitere Details kann man in der letzten Ausgabe der Gemeindezeitung im Bericht von Dr. Wolfgang Perr nachlesen.

FF Gallspach - Leistungsprüfung Branddienst

Am 30. November 2021 haben elf Kameraden der FF Gallspach die „Leistungsprüfung Branddienst“ erfolgreich abgelegt. Sie haben sich zwei Monate intensiv auf diese Abnahme vorbereitet. Neun Abzeichen in der Kategorie Silber und zwei in Bronze konnten von der Bewertergruppe und dem Bezirksfeuerwehrkommandanten Herbert Ablinger überreicht werden. Die “Leistungsprüfung Branddienst“ ist ein Mittel zur Vertiefung und Erhaltung der Kenntnisse der Tätigkeiten in der Tanklöschgruppe, um ein geordnetes und sicheres Zusammenarbeiten beim Löscheinsatz zu gewährleisten. Ein Fokus wird dabei auf Gerätekunde, die Lageerkundung und Befehlsgebung, sowie sicheres praktisches Arbeiten gelegt.
Die Löschgruppe des Tanklöschfahrzeugs muss bei der Leistungsprüfung Branddienst verschiedene Einsatzszenarien abarbeiten. In der Kategorie Silber wird das Einsatzszenario und die Aufgaben jedes einzelnen Mannschaftsmitglieds zufällig durch Auslosung bestimmt. Um diese anspruchsvollen Aufgaben sicher und schnell bewältigen zu können waren viele Übungen notwendig. Die FF Gallspach sichert durch diese intensiven Ausbildungsmaßnahmen die qualifizierte Einsatzbereitschaft im Ernstfall.

Liefer- und Abholservice

Spar Lehfellner Gallspach
Spar Lehfellner liefert jetzt auch direkt zu Ihnen nach Hause. Bis Mittwoch 13.00 Uhr bestellen und am Donnerstag geliefert bekommen. Bestellung unter 07248/61926 oder per Mail unter eh30255@sparmarkt.at. Lieferkosten: € 5,00 pro Bestellung. Lieferung ausschließlich innerhalb des Gemeindegebietes von Gallspach.
„OÖ Gurgelt“ PCR Selbsttest Kits sind ab sofort bei Spar Lehfellner erhältlich.

Restaurant Gusto Gallspach
Abhol- und Lieferservice täglich ab 8. Dezember 2021 außer Dienstag. Abholservice: 10.00-20.00 Uhr. Lieferservice: 10.00-21.00 Uhr. Telefonische Reservierung unter 07248/65497

Hotel Wienerhof, Gallspach
Abholung von 11.00-13.00 Uhr und 17.30-20.00 Uhr
Bestellung unter 07248/62614

Landgasthof Waldesruh Gallspach
Abholung mittags
Telefonische Vorbestellung unter 07248/68566

Bettys´s Imbiss
Abholung Montag bis Freitag von 10.00-18.00 Uhr
Telefonische Vorbestellung unter 0680/2326787

Gasthof-Pension Hiegelsberger
Abholung mittags
Telefonische Vorbestellung unter 07248/68035

Wir gratulieren den Jubilaren

Hubert Kerschhuber	80 Jahre
Josefa Stegner	90 Jahre
Ernestine Strassmair	80 Jahre
Stefanie Lengauer	85 Jahre
Hedwig Kopf	85 Jahre
Friederike Illk	80 Jahre
Alois Friedrich Reisinger	85 Jahre
Rosa Mallinger	75 Jahre
Ilse Theiss	75 Jahre
Georg Sallaberger	75 Jahre
Wilhelm Riener	80 Jahre
Elisabeth Wiesner	75 Jahre
Elfriede Weickinger	90 Jahre
Hermine Maier	75 Jahre
Helmut Walter Weikinger	85 Jahre
Johann Schildberger	96 Jahre
Maria Reinhardt-Holzinger	85 Jahre
Katharina Sallaberger	99 Jahre
Friedrich Sickinger	85 Jahre
Alois Rudelstorfer	75 Jahre
Marianne Sallaberger	75 Jahre
Ernestine Petermeier	80 Jahre
Maria Wiesinger	85 Jahre

Geburten! Wir gratulieren herzlich:

Andrea **Lindinger** zur Geburt ihrer Tochter Laura

Stefanie **Englader** und Philipp **Klausner** zur Geburt ihres Sohnes Valentin

Zur Eheschließung gratulieren wir recht herzlich:

Nina & Daniel **Gaubinger**

Wir trauern um:

Konrad **Gesswagner** (87 Jahre),
Schützenweg 6
Rudolf **Huml** (90 Jahre),
Schützenweg 6
Maria Josefa **Stockinger** (87 Jahre)
Schützenweg 6
Irja Kaarina **Allerstorfer** (80 Jahre)
Schützenweg 6
Martha **Huber** (86 Jahre)
Schützenweg 6
Margareta **Burndorfer** (94 Jahre)
Schützenweg 6
Günter Gerhard **Seemann** (60 Jahre)
Poststraße 2/2

vitalwelt Gallspach

GESCHENK-TIPP

VITALWELT-GUTSCHEINE

können Sie für beinahe 350 Einlösemöglichkeiten in allen sieben Vitalwelt-Gemeinden beim Shoppen, in der Gastronomie und sogar beim Urlauben nutzen.

Gutscheine erhältlich in den Tourist-Infos in Bad Schallerbach und Gallspach, im Stadtamt Grieskirchen sowie in allen Sparkassen und Raiffeisenbanken der sieben Vitalwelt-Orte.

Einlösbar in beinahe 350 Partnerbetrieben

Tourist-Info Gallspach
+43 7248 62375, gallspach@vitalwelt.at
Öffnungszeiten:
Montag, Mittwoch und Freitag: 13:00 – 16:00 Uhr
Dienstag und Donnerstag: 08:00 – 12:00 Uhr

IMPRESSUM: Medieninhaber, Herausgeber u. Redaktion: Marktgemeinde Gallspach, Hauptplatz 8-9, 4713 Gallspach, 07248/62355, Fax DW 19, www.gallspach.at, E-Mail: simone.schuerz@gallspach.at.
Fotos: Marktgemeinde Gallspach, privat oder namentlich genannt.